



Die Teilnehmer vom Trychler- und Chlepferverein Arth: (von links) Albert Marty, Ronny Blättler, Remo Schelbert, Marco Fässler, Kari Annen, Zeno Gwerder, Christian Suter, Tobias Hospenthal und Manuel Annen.

## Erfolgreiche Arther am Priis-Chlepfä

### 50. Schweizermeisterschaft Priis-Chlepfä 2017

**Das traditionelle Priis-Chlepfä am Dreikönigstag fand dieses Jahr zum 50. Mal statt. Die 141 Chlepfen konnten bei kaltem, aber herrlichem Sonnenschein um die begehrten Kränze chlepfen. In der Kategorie Schüler gewann der Arther Marco Fässler. In der Kategorie Senioren konnte sich der Schwyzer Fredy Ulrich als Sieger feiern lassen.**

■ Von Tobias Hospenthal

Der Dreikönigstag gehört in Schwyz den Geislächlepfen. Dieses Jahr traten über hundert Schüler, Junioren und Erwachsene zu diesem Wettbewerb an. Die Teilnehmer werden jeweils von fünf Jurymitgliedern auf Haltung, Klang und Fertigkeit bewertet. Zwischendurch unterhielt das Alphonduo Ruedi und Röbi Imlig und die Schafgeiselgruppe aus Kriens die vielen Zuschauer. Auch die Goalschnöler aus dem Passeiertal (Südtirol) zeigten ihre etwas andere Art des Chlepfens. Als Erinnerung erhielt jeder Teilnehmer ein beschriftetes Holzbrett mit Mythensujet, das einen Barometer und ein Thermometer einfasst.

Der Arther Marco Fässler konnte sich zum vierten Mal in Folge als Sieger in der Kategorie Schüler feiern lassen.

Marco zeigte eine sichere und einwandfreie Chlepfendarbietung, welche ihm schlussendlich mit einem halben Punkt Vorsprung den Sieg einbrachte. Zweiter wurde der aus Illgau stammende Patrick Heinzer. Weiter zeigten Ronnie Blättler (13.), Silvan Abegg (20.), Silas Dettling (23.) und Andrin Hürlimann (28.) einen gute Leistung.

In der Juniorenkategorie, in der die Jahrgänge 1997–2001 starteten, ging der Tagessieg an den Muotathaler Silvan Betschart. Der Arther Zeno Gwerder chlepfte ein tolles Programm und erhielt von der Jury 29 Punkte, welche ihm zum 3. Schlussrang reichten. Somit konnte er zum ersten Mal einen Kranz gewinnen. Ebenfalls den Kranz feiern durfte Thomas Mettler im 4. Rang.

#### Kari Annen erneut mit Kranz

In der Kategorie Senioren waren mit 83 Teilnehmern viele Chlepfen am Start. Auch wenn es im Jubiläumsjahr 20 anstatt 15 Kränze zu gewinnen gab, brauchte es auch in diesem Jahr ein fehlerfreies Programm.

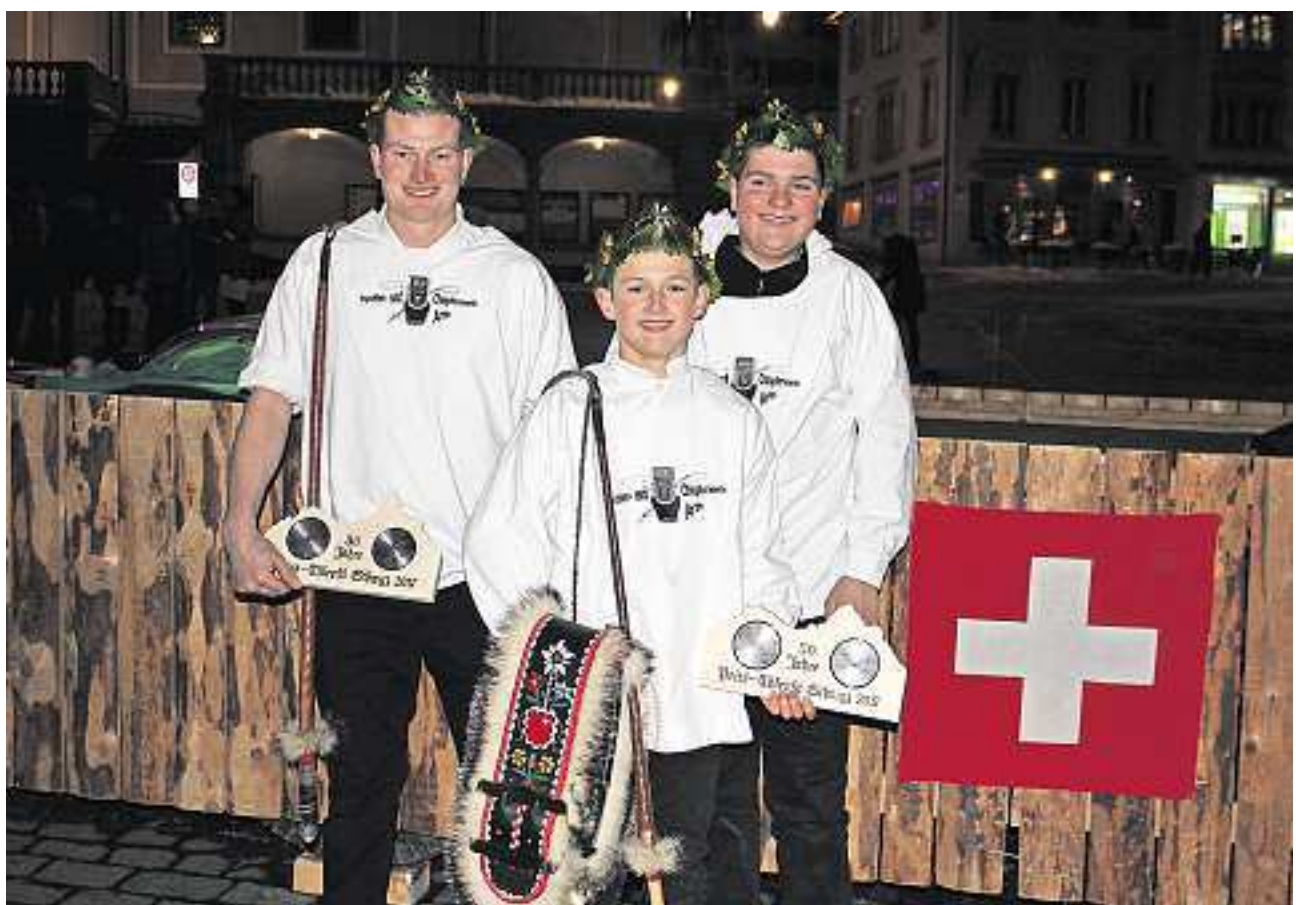
Den Kategoriensieg holte sich wie im Vorjahr Fredy Ulrich, welcher mit 34 Punkten eine überzeugende Leistung zeigte. Der Goldauer Franz-Xaver Mettler holte sich wie letztes Jahr mit dem 8. Rang den Kranz. Etwas unglücklich

lief es für Kari Annen. Auf der letzten Chrüzlistreich-Seite schwand sein Zwick enorm, sodass er beim letzten Streich sogar abging, was ihm sicher einen Platz in den vorderen Kranzrängen verwehrte. Trotzdem konnte sich Kari im 8. Schlussrang klassieren und ebenfalls den Kranz mit nach Hause nehmen. Der Routinier Bruno Appert verpasste den Kranz um wenig, weiter sind Albert Marty (11.), Bruno Inderbitzin (12.), Manuel Annen (13.), Tobias Hospenthal (15.), Christian Suter (16.), Remo Schelbert (18.), Franz Schmidig (20.) und Dominik Gwerder (22.) angetreten.

#### Donnerstagabend jeweils Chlepferkurs

Wie schwierig das Lernen des Geislächlepfens ist, erfahren die etwa zehn Schüler, die jeweils Donnerstagabend am Chlepferkurs beim Schulhaus Zwiggarten in Arth teilnehmen. Noch nicht alle waren bereit, um dieses Jahr in Schwyz teilzunehmen. Einige durften jedoch bereits heuer erste Erfahrungen am Grossanlass feiern. Es ist zu hoffen, dass sie die Ausdauer haben, den speziellen Brauch des Chrüzlistreichs weiter zu pflegen.

Weitere Informationen unter [www.trychler-chlepfen-arth.ch](http://www.trychler-chlepfen-arth.ch)



Die Kranzgewinner: Kari Annen, Marco Fässler und Zeno Gwerder.

Bilder: zvg